



Patenerklärung

zum Hl. Sakrament der Firmung

Aufgaben des Firmpaten

Am Firntag ist es Aufgabe der Firmpaten während der Firmung hinter dem Firmbewerber zu stehen. Als Zeichen der Verbundenheit legen die Firmpaten ihre rechte Hand auf die rechte Schulter des Firmlings. Mit diesem Zeichen kommt zum Ausdruck, was das Patenamnt bedeutet: **Firmpaten haben die Aufgabe „ihren Schützling“ auf dem weiteren Lebens- und Glaubensweg zu begleiten, mit ihm / ihr im Gespräch zu bleiben und in schwierigen Momenten zur Seite zu stehen.**

Voraussetzungen

Als Firmpate sollen Sie offen sein für Fragen nach dem Sinn des Lebens, nach Gott und dem eigenen Glauben und in einer vertrauensvollen Beziehung zu Ihrem Firmbewerber stehen.

Formale Voraussetzungen:

Der Firmpate / die Firmpatin soll das **14. Lebensjahr** vollendet haben und selbst **getauft, gefirmt** und volles **Mitglied der katholischen Kirche** sein. Mitglieder anderer Konfessionen und ausgetretene Personen ist es **nicht möglich** dieses Amt zu übernehmen. Die Eltern sind als Firmpaten weder sinnvoll, noch kirchenrechtlich zugelassen. Es versteht sich von selbst, dass der Lebenswandel des Paten / der Patin der Würde dieses Amtes entsprechen muss!

Name des Firmbewerbers		Vorname des Firmbewerbers	
---------------------------	--	------------------------------	--

Hiermit bestätige ich auf **Ehre und Gewissen**,
dass ich Kenntnis von den (kirchenrechtlichen) Voraussetzungen
zur Übernahme des **PATENAMTES** habe und diesen auch entspreche!

Name der Patin / des Paten	
Straße	
PLZ + Wohnort	

_____ am _____

Unterschrift des Paten / der Patin